

einem Feldzug auf, der ihn durch die Altmark und Sachsen bis nach Prag führte. Vgl. 380320A K 9 u. 380503; ferner *Englund*, 193 ff.; *Ritter: Deutsche Geschichte*, 607.

9 Der Kommandeur der kleinen kurbrandenburgischen Armee, Generalmajor Johann Caspar v. Klitzing (1594–1644), s. 370805 K 7, vgl. 380503 K 2. Im März 1638 war er nach Vorpommern vorgerückt und hatte den Pass Gartz (Oder) in der Uckermark den Schweden abgenommen. S. *Theatrum Europaeum* III, 919 u. 935; *Documenta Bohemica* VI, 228. Vgl. auch *Christian: Tageb.* XIV, 564r (Eintrag vom 4.3.1638): „Avis von Magdeb. Daß der General Klitzing, den festen paß Gartz den 22. Februarij mitt stürmender handt eingenommen, ob schon der feindt kundtschaft von ihm gehabtt, vndt von Stettin secours hauptleutte. Der generalwachmeister Dromondt, drey ObristLeutnants etzliche hauptleutte, vndt fast bey 500 Mann, gefangen bekommen, bey 200 Niedergewahen, 12 fenlein nebst vielen Schiffen, darauf ein guter vorrath, an munition vndt andern sachen gewesen, dem feindt abgenommen, vndt die wolfortificirte brücke erhalten.“ Zum Generalwachtmeister David Drummond (1593–1638) s. *SBL* XI, 461–464 u. Åke Meyerson, Björn Hallström, Ove Hidemark, Olov Lönnqvist, Irene Sigurdsson: Herman Wrangel och hans krigskamrater. En porträttserie på Skokloster. In: *Skokloster-Studier* 5 (Balsta 1972), 237–300, hier 249 (Porträt David Drummonds, S.263). Am 21.5.1638 meldete Banér (s. Anm. 8) aus Stettin, es „seindt die Brandenburgischen unter Klitzing (mit einem guten theil keyserliche [...] regimenten) in vollen begriff und praeparatorijs bemühet Anclam zu belehern, zu dem apparentlichen ende mich alhier in Pommern zu behalten und mir arbeit zu geben.“ Zugleich erwartete er aus den entfernten Quartieren Gallas’ dessen Angriff auf Wismar und hoffte, bald in der Lage zu einem Feldzuge zu sein. *AOSB* SA VI, 542. Am 14. Mai 1638 sollte Klitzing bereits mit der Belagerung Anklams begonnen haben, sie verlief aber im Sande. Vgl. dazu 380605 K 7; *Documenta Bohemica* VI, Nr. 613, 618 u. 628. Vgl. zur Entwicklung der Lage an Oder und Elbe Anm. 8.

10 Der ksl. Oberst Johann Gottfried Jung, Kommandant an der Warthe und Oder, s. *Documenta Bohemica* VI, Nr. 640 (24.6.1638 Grünberg). Schon längst waren Vorstöße der Schweden in den Oder-Warthe-Raum erwartet worden. Vgl. den Brief Kf. Georg Wilhelms v. Brandenburg (FG 307) an Gallas vom 12.2.1638. *Documenta Bohemica* VI, Nr. 558.

11 Es ist ungewiß, ob der hier behauptete Vergleich zwischen Polen und dem Osmanischen Reich der Absicherung des Vorgehens gegen die Zaporoger Kosaken dienen sollte, denen der Warschauer Reichstag 1638 ihre Privilegien wegen ihres Aufstands von 1635/36 entzog. Tatsächlich vermeldet das *Theatrum europaeum* III, 815 aber ein Friedensabkommen Polens mit dem Tataren-Khan (vgl. 360800 K 6) gegen die Türken: „In Polen rüstet man sich sehr wider den Türcken/ zu welchem Ende mit dem TartarCham ein ewiger Friede erhandelt vndt beschlossen wurde.“

12 Streit Kg. Wladislaus’ IV. Sigismund v. Polen mit der Stadt Danzig über den ihr auferlegten Seezoll. Die Abgeltung des Zolls durch eine zu vereinbarende Geldsumme konnte nicht verwirklicht werden. S. 371030 u. ö.

13 Der Plan eines polnischen Ritterordens *Immaculatae Virginis* wurde auf dem damals stattfindenden Warschauer Reichstag durch protestantische und andere Opponenten durchkreuzt und daher vom König aufgegeben, s. 380207 K 5. Das Erlöschen des Ritterordens notierte F. Christian II. v. Anhalt-Bernburg (FG 51) am 28.5.1638 in seinem Tagebuch: „[Zeitung], daß der Polln. Reichstag sich geendet, vndt der Ritterorden S. Mariæ gantz aufgehoben vndt cassirt worden.“ (*Christian: Tageb.* XIV, 601r). Vgl. *Theatrum Europaeum* III, 885 u. 944f. S. Archivum Głowne Akt Dawnych, Warschau: M. K. 185, Bl. 45r–46v Dekret Kg. Wladislaus IV. Sigismund, Datum Varsauïe in Conuentione Regni Generali. die xxviii Mensis Aprilis (1638): „Et quia amplitudini eius [Regni] non exiguum allaturam momentum pietatem armis instructam arbitramur nouum Ordinem militare instituire erat nobis in animo cuius hic vnicus erat Scopus sub